

Wan wer des grales gerte
Der muß mit dem schwerte
Sich dem preise naben
Sub sol man preis entpfaben
w Ie es gewane komen sei
Der ie was missewende frei
Seit er von tscampfen sun schieb
Ob sein raise auff streit geriet
Des iaben die es do saben
Es muß nun streite naben

Hie kam her gawan czu einē ge-
wundenen ritter den ernert er von
dem tode

e S nabet nun wilden meren
Die fröden können leren
Vñ die hochgemüte bzingent
Mit den beiden sy ringent
Nun was es über des iares zeit
Geschaiden was des kampffes streit
Den der graue züm plimazol
Erwarb der was zü barbigo
Von tscampffenzun gesprochen
Do beleib vngerochen
Der künig kingrisin
Vergulacht der sunesin
Der kam gen gawane dar
Do nam die welte ir sippe war
Vñ schieb den kampff ir sippe macht
Wan auch der graue ekunacht
Auff im die grossen schulde trüg
Der man gawanen zeich genüg
Des verkos kingrimurzel
Auff gawanen den tegen schnell
Sy füren bede sunder dan
Vergulacht vñ gawan
An dem selben male
Durch vorschene nach dem grale
Also sy mit irn henden
Mange tyost müsten senden

e Ins morgēs kam her gawan
Geritten auf ein grünen plan
Do sach er blicken einen schilt
Do was em tyost durch gezilt
Vñ ein pfert dz frauwē gereite trüg
Des zaum vñ sattel was teure gnüg
Es was gebunden vaste
Züm schilt an einen aste
Do dacht er wer mag sein dis weyb
Das allus werlichen leib